

Lebensentscheidung BITTE um HILFE

Beitrag von „*Jazzy*“ vom 3. Juni 2013 08:22

Hallo Historiker83,

mir erging es im Studium ähnlich. Allerdings war ich in Münster. Damals herrschte das totale Chaos. Nur ein Seminar pro Fach wurde im Semester verlost und häufig war es keins, dass dein lehramt betraf. Fast 80% meiner Kurse waren eigentlich für das Gymnasiale lehramt oder Sek 1 ausgeschrieben. Aber die Grundschulkure waren total dicht. Ich war damals auch nur noch frustriert über das Studium. Es gab Kurse, die mir den Schreibprozess von Schulanfängern nahe bringen sollten und ich saß in einem Seminar über Minnegesang oder althochdeutsche Sprache oder literatur des 14. Jhd. Dann diese Dozenten und Professoren, die einem mitteilten, sie hätten einfach keinen Platz mehr für Prüflinge. Und wenn man dann stundenlang an einem Büro zur Verteilung der übriggebliebenen Prüflinge anstand, wurde einem von der Sekretärin mitgeteilt, man wäre der erste Prüfling dieses Profs. 🤪 Ich wollte sooo oft nur noch schreien. Wir wurden dort auch systematisch belogen. Ich weiß nicht, ob dir das irgendwie hilft, aber du bist nicht alleine mit diesem Hass auf das Studium. Übrigens hatte ich damals auch 3 Nebenjobs. Die Selbstfinanzierung klappt also irgendwie. Meins war das Studium damals auch nicht und im Ref war ich dann einfach nur glücklich! Also verliere nicht die Hoffnung.

Wenn du unbedingt lehrer werden möchtest, dann tue es. Wie lange würde denn Physik noch dauern? Bestimmt 4 Jahre, oder? Damit hättest du auf jeden Fall gute Chancen.